

Wettspielreglement



Zurzeit in Bearbeitung

Inhaltsverzeichnis

I Allgemeine Bestimmungen	2
a) Spielkommission	2
b) ASG-Meisterschaften	2
II Regeln	2
a) Allgemein	2
b) Üben vor und zwischen den Runden	2
c) Disziplinarmassnahmen	2
d) Beschwerden	3
III Teilnahmeberechtigung	3
a) Spieler mit Handicap	3
b) Allgemeine Wettspiele	3
c) Einschränkungen	3
IV Kategorien	4
V Preise	4
VI Ausschreibung	4
VII Anmeldung	5
VIII Nenngeld	5
IX Startzeiten	5
X Rangierung	5
XI Preisverteilung	5
XII Handicap-Revision	5
XIII Distanzmessgeräte	6
XIV Jahresabschluss und jährliche Revision der Handicapas (AHR)	6

Wettspielreglement



Zurzeit in Bearbeitung

I Allgemeine Bestimmungen

Bei Unstimmigkeiten bei der Auslegung des Reglements entscheidet die Spielkommission. Zwecks besserer Lesbarkeit wird die weibliche Form der männlichen Form gleichgesetzt.

a) Spielkommission

Der Clubvorstand bestimmt für jedes Wettspiel eine Spielkommission, die bei Unstimmigkeiten bei der Auslegung des Reglements und bei Disziplinarmaßnahmen entscheidet. Der Präsident der Spielkommission oder bei Abwesenheit dessen Stellvertreter ist Vorsitzender der Kommission.

b) ASG-Meisterschaften

Für Meisterschaften, die von der ASG offiziell anerkannt sind, gelten die Bestimmungen der ASG.

II Regeln

a) Allgemein

Gespielt wird nach den Regeln des Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews und nach den Platzregeln (Local Rules) des Golf Club Alvaneu Bad. Zusätzlich zu den auf den Scorekarten aufgedruckten Platzregeln gelten die angeschlagenen Platzregeln und die jeweiligen Beschlüsse der Spielkommission. Bei Wettspielen werden die speziellen Platzregeln in geeigneter Form mitgeteilt. Jeder Spieler verpflichtet sich, gemäss Etikette und gemäss diesen Regeln zu spielen.

b) Üben vor und zwischen den Runden

- Entsprechend Regel 7-1 ist das Üben auf dem Golfplatz vor und zwischen den Runden in einem Lochwettspiel (Match Play) gestattet, in einem Zählspiel (Stroke Play, Stableford, Bogey) hingegen nicht.
- Das Üben auf der Driving Range, auf der Pitching Area und auf dem Putting Green ist in jedem Fall erlaubt. Das Üben sowie Bespielen des Golfplatzes während der Clubmeisterschaft ist ebenfalls erlaubt.

c) Disziplinarmaßnahmen

- Spieler, die mehr als 5 Minuten zu spät erscheinen, sind nicht mehr startberechtigt. Bei Verspätung bis zu 5 Minuten erhält er im Stroke Play 2 Strafschläge, im Match Play verliert er oder seine Gruppe das 1. Loch.
- Spieler, die grobfahrlässig gegen die Etikette verstossen, können durch die Spielkommission disziplinarisch bestraft werden.
- Spieler, die das Spiel fahrlässig verzögern und mindestens um ein volles Loch im Rückstand sind, können nach einer Verwarnung mit 2 Schlägen bestraft werden.
- Auf den Scorekarten sind nur Bruttoergebnisse einzutragen. Korrekturen jeder Art müssen für ihre Richtigkeit vom Mitbewerber beziehungsweise vom Gegner visiert werden. Nach Unterzeichnung der Scorekarten dürfen keine Korrekturen mehr vorgenommen werden. Scorekarten, die nicht korrekt geführt und unterzeichnet sind, führen zur Disqualifikation.

Wettspielreglement



Zurzeit in Bearbeitung

- Scorekarten, die nicht sofort nach Beendigung des Spiels, Kontrolle und Unterzeichnung im Sekretariat abgegeben werden, führen ebenfalls zur Disqualifikation.
- Spieler, die ohne triftigen Grund die Scorekarte nicht abgeben (No Return) werden disqualifiziert und für das nächste Wettspiel gesperrt.
- Spieler, die wegen nachweislichen, absichtlichen Verstosses gegen die Regeln und Etikette disqualifiziert werden, erhalten eine Wettspielsperre von zwei Monaten. Disqualifikationen aufgrund von Formfehlern (z.B. Scorekarte nicht unterschrieben) führen nicht zu einer Spielsperre.
- Ein Spieler, der wegen Regelverstößen bestraft wird, kann bei der Disziplinarkommission Rekurs einlegen.

d) Beschwerden

Beschwerden sind jeweils sofort nach Beendigung des Spiels direkt bei der Spielkommission oder im Sekretariat vorzubringen. Beschwerden, die nach der Preisverteilung vorgebracht werden, können grundsätzlich nicht mehr berücksichtigt werden, es sei denn, dass nach der Preisverteilung Tatsachen bekannt werden, die eine nachträgliche Revision der Ergebnisse notwendig machen. Alle Beschwerden müssen in der Regel vor dem nächsten Wettspiel bereinigt werden.

III Teilnahmeberechtigung

a) Spieler mit Handicap

Clubmitglieder und Gäste, die ein offizielles Exact Handicap von 54 und besser haben, sind grundsätzlich berechtigt, an Wettspielen teilzunehmen. Ausgenommen sind Wettspiele, für die laut Ausschreibung spezielle Regelungen gelten (z.B. Wettspiele, für die nur Clubmitglieder zugelassen sind). Gäste müssen ihr Handicap mittels Vorlage des Clubausweises resp. Handicap-Stammbblatt neuesten Datums nachweisen.

b) Allgemeine Wettspiele

Teilnahmeberechtigt sind zusätzlich alle Spieler, welche die Platzreife (PR) besitzen (siehe Spielreglement). Grundsätzlich haben Clubmitglieder gegenüber Gästen den Vorzug.

c) Einschränkungen

Die Spielkommission kann besondere Bestimmungen erlassen (Begrenzung der Teilnehmerzahlen, des Handicaps etc.). Die Einschränkungen sind auf der Ausschreibung vermerkt.

Wettspielreglement



Zurzeit in Bearbeitung

IV Kategorien

Der Golf Club Alvaneu Bad führt bei Einzelwettspielen in der Regel folgende Kategorien

Kategorie 1	Exact Handicap – 18
Kategorie 2	Exact Handicap 18.1 – 36
Kategorie 3	Exact Handicap 37 – 54

- Spieler mit Platzreife (PR) spielen mit Exact Handicap 54.0 und dem entsprechenden Playing Handicap
- Junioren werden grundsätzlich getrennt rangiert und spielen von den gleichen Abschlägen wie die Erwachsenen
- Senioren von 73 Jahre an aufwärts, dürfen nach Wunsch von Blau abspielen.
- Ausnahmen aufgrund von Sponsorenwünschen sind möglich (siehe Ausschreibung)

V Preise

- Die genauen Angaben zu den Preisen werden auf der Ausschreibung aufgeführt. Für jede Kategorie sollten mindestens 3 Nettopreise vergeben werden, für Junioren mindestens ein Nettopreis.
- Für jedes Einzelwettspiel wird mindestens ein Bruttopreis für die Damen und Herren abgegeben, wenn das Bruttoresultat 23 Punkte oder besser ist. Die Junioren werden ebenfalls in der Rangliste für Bruttopreise aufgeführt und haben Anspruch auf den Preis.
- Brutto- und Netto-Preise werden nicht kumuliert. Spezialpreise wie 'Longest Drive', 'Nearest to the Pin' oder ähnliche können hingegen kumuliert werden.

VI Ausschreibung

Die Ausschreibung erfolgt in der Regel 2 Wochen vor dem Wettspiel und wird im Clubhaus angeschlagen. Die folgenden Punkte müssen in der Ausschreibung enthalten sein:

- Sponsor
- Datum der Ausschreibung
- Datum des Wettspieles
- Einschränkungen / spezielle Regeln
- Wettspielleitung
- Spielart
- Kategorien
- Ort und Zeit der Preisverteilung

Wettspielreglement



Zurzeit in Bearbeitung

VII Anmeldung

Die Anmeldung kann bis am Vortag um 10:00 Uhr im Sekretariat erfolgen. Anmeldungen, die zu spät eintreffen, können nur soweit berücksichtigt werden, dass ein angefangener Flight aufgefüllt wird.

- Anmeldungen werden erst nach dem Datum der Ausschreibung entgegengenommen
- Bei Überschreitung der Teilnehmerzahl laut Ausschreibung haben die tieferen Handicaps Vorrang. Grundsätzlich haben Clubmitglieder gegenüber Gästen den Vorzug.

VIII Nenngeld

Das Nenngeld ist bei der Aushändigung der Scorekarte zu entrichten. Das Nenngeld muss auch dann bezahlt werden, wenn ein Spieler nicht oder zu spät am Start erscheint oder sich nach Schluss der Anmeldefrist wieder abmeldet (Ausnahme: Unfall oder Krankheit).

IX Startzeiten

Die Startzeiten sind ab 17:00 Uhr des Vortages über Internet angezeigt (www.golfsuisse.ch).

X Rangierung

Bei gleichen Resultaten entscheiden folgende Kriterien:

- 1) Das bessere Nettoergebnis auf den zweiten 9 Löchern
- 2) Das bessere Nettoergebnis auf den letzten 6 Löchern
- 3) Das bessere Nettoergebnis auf den letzten 3 Löchern
- 4) Das bessere Nettoergebnis auf dem letzten Loch
- 5) Bei umgekehrter Startreihenfolge sowie bei Kanonenstarts wird nach den schwersten Löchern gewertet

Bei Bruttopreisen gilt das tiefere Exact-Handicap

XI Preisverteilung

Die Preisverteilung findet in der Regel um 18:00 Uhr statt. Änderungen siehe Startliste.

Sofern es der Sponsor nicht ausdrücklich verlangt, verlieren Gewinner von Preisen, die der Preisverteilung fernbleiben, den Anspruch auf den Preis. Die Preise werden weitergegeben.

XII Handicap-Revision

Nach der Preisverteilung werden die Exact Handicaps aller Spieler laut Spielreglement revidiert.

Wettspielreglement



Zurzeit in Bearbeitung

XIII Distanzmessgeräte

Die ab 1. Januar 2006 verbindliche Entscheidung zu den Golfregeln 14-3/0.5 erlaubt der Spielleitung, eine Platzregel zu erlassen, welche Distanzmessgeräte als zulässig erklärt. Die Spielleitung erlaubt Geräte zu benutzen, mit denen ausschliesslich Entfernungen gemessen oder abgeschätzt werden können. Jedoch dürfen keine Geräte zur Entfernungsmessung benutzt werden, mit denen auch andere Daten wie, Steigung, Gefälle, Windstärke, Temperaturen etc., abgeschätzt oder gemessen werden können.

Angehängte 2 Reglblätter von Yves C. Ton-That, 2014, haben auf dem Golfplatz Alvaneu Bad Gültigkeit und werden zusätzlich im Anschlagkasten vor der Golfclubtüre publiziert.

XIV Jahresabschluss und jährliche Revision der Handicaps (AHR)

Das *Handicap Komitee* jedes Clubs ist verpflichtet, mindestens einmal im Jahr ein Review der Handicaps (für Kategorie 1 – 5) vorzunehmen und diese gegebenenfalls auf Grundlage der vom System vorgeschlagenen Änderungen zu korrigieren. Beim Handicap Review wird geprüft, ob das *EGA Handicap* den im Verlauf der letzten 12 Monate erzielten Resultaten entspricht. Der Computer berechnet auf Grund der erspielten Resultate eine Bandbreite innerhalb welcher das *EGA Handicap* liegen sollte und schlägt andernfalls ein dem Potential des Spielers entsprechendes Handicap vor. Die Anpassung erfolgt immer um volle Schläge und ist je nach Kategorie auf +/- 1 bis +/- 3 Schläge begrenzt.

Für die Berechnung im Rahmen des Handicap Review werden mindestens 8 handicapwirksame Resultate benötigt. Nicht handicapwirksame Ergebnisse sowie Ergebnisse aus Turnieren, bei denen der CBA auf „-2RO“ festgelegt wurde, gehen nicht in die Berechnung ein. Wenn innerhalb der letzten 12 Monate keine 8 handicapwirksamen Ergebnisse vorliegen, werden in chronologischer Reihenfolge so viele Ergebnisse aus den davorliegenden 12 Monaten in die Rechnung einbezogen, bis 8 Ergebnisse erreicht sind. Liegen nicht genügend Resultate vor, erfolgt kein Korrekturvorschlag.

Die letzte Entscheidung, ob die vorgeschlagenen Änderungen angewendet werden und eine Anpassung des Handicaps erfolgt, liegt beim *Handicap Komitee*.

Golf Club Alvaneu Bad

Der Präsident:

Hans Christoffel

Reglementname:	Wettspielreglement
Anzahl Seiten:	6 + Aushang
Freigabedatum:	23. November 1998
Revisionen:	April 03, Jan. 05, Mai 06, Feb. 07, März 09, März 10, März 11, März 12, Juni 14 Februar 15, März 16, März 17